

	<b>Objekt:</b> Stempel "Vieh- und Schlachthöfe der Reichshauptstadt Berlin"
	<b>Museum:</b> Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0
	<b>Sammlung:</b> Inventargut
	<b>Inventarnummer:</b> DD10/045DA

## Beschreibung

Der Stempel ist aus einem etwa quaderförmigen, langgestreckten Holzkorpus mit an der Oberseite mittig eingesetztem rundlichen Griffknopf gefertigt. Dieser Holzkorpus verjüngt sich leicht nach oben hin. An dessen Unterseite ist eine Gummipolplatte mit eingeschnittenen, spiegelverkehrten Schriftzügen aufgeklebt. Die Holzteile des Stempels sind rot gelackt.

Der zweizeilige Schriftzug des Stempels lautet:

"Vieh- und Schlachthöfe der Reichshauptstadt Berlin - Hauptkasse - Zahlstelle 8 - (Pferdeschlachthof)"

Der Stempel wurde im Schriftverkehr von Veterinärmedizinerinnen im städtischen Dienst Berlins seit etwa den 1920er bis in die 1940er Jahren in Berlin verwendet.

Der Stempel gelangte über einen in Ost - Berlin tätigen Veterinärmediziner in die Sammlung und stammt aus der Zeit vor 1945, da Berlin als "Reichshauptstadt" bezeichnet wird. Möglicherweise wurde der Stempel aus Sparsamkeitsgründen auch noch 1945 benutzt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Holz; Gummi * industriell gef.; handgefertigt
Maße:	H: 7 cm, B: 6 cm, T: 3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1940er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Fleischerei
- Lebensmittelsicherheit